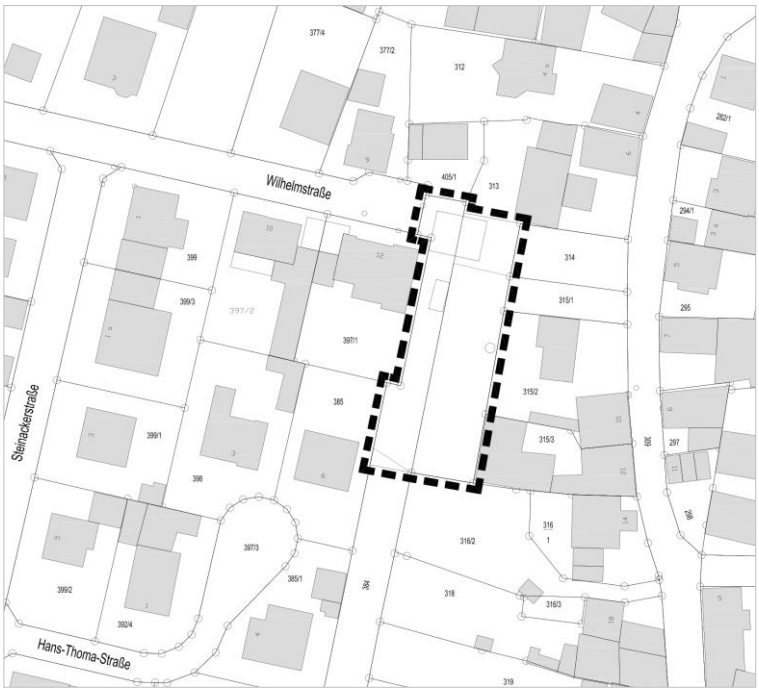
Gemeinde
Teningen

Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Wilhelmstraße II“

Satzungen
Planzeichnung
Bauvorschriften
Begründung
Umweltbeitrag
Artenschutzrechtliche Einschätzung

Stand: 29.01.2019
Fassung: Offenlage
gemäß § 3 (2) und § 4 (2) i.V.m. § 13a BauGB



fsp.stadtplanung
Fahle Stadtplaner Partnerschaft mbB
Schwabentorring 12, 79098 Freiburg
Fon 0761/36875-0, www.fsp-stadtplanung.de

Gemeinde Teningen
Landkreis Emmendingen

Satzungen der Gemeinde Teningen

über

a) den Bebauungsplan „Wilhelmstraße II“

b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Wilhelmstraße II“

Der Gemeinderat der Gemeinde Teningen hat am __.__.____

a) den Bebauungsplan „Wilhelmstraße II“

b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Wilhelmstraße II“

unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften jeweils als Satzung beschlossen.

Rechtsgrundlagen:

- Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634)
- Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786)
- Planzeichenverordnung (PlanZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057)
- Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 05.03.2010 (GBl. S. 357, 358, ber. S. 416), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 21.11.2017 (GBl. S. 612, 613)
- § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBI. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19.06.2018 (GBl. S. 221)

§ 1

Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich für

a) den Bebauungsplan „Wilhelmstraße II“

b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Wilhelmstraße II“

ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplans (Planzeichnung vom __.__.____). Der Bebauungsplan „Wilhelmstraße II“ überlagert in einem Teilbereich den Bebauungsplan „Wilhelmstraße“ (Rechtskraft: 23.07.1981).

§ 2

Bestandteile

1. Die planungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplans bestehen aus:

a) dem zeichnerischen Teil, M 1:500 vom __.__.____

b)	planungsrechtlichen Festsetzungen (textlicher Teil)	vom __.__.____
2.	Die örtlichen Bauvorschriften bestehen aus:	
a)	dem gemeinsamen zeichnerischen Teil zum Bebauungsplan	vom __.__.____
b)	den örtliche Bauvorschriften (textlicher Teil)	vom __.__.____
3.	Beigefügt ist:	
a)	die gemeinsame Begründung in der Fassung	vom __.__.____
b)	Umweltbeitrag vom Büro Kunz GaLaPlan, Todtnauberg	vom 26.11.2018
c)	Artenschutzrechtliche Einschätzung vom Büro Kunz GaLaPlan, Todtnauberg	vom 26.11.2018
d)	weißes Deckblatt für den überlagernden Teilbereich des Bebauungsplans „Wilhelmstraße“	vom __.__.____

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen örtlichen Bauvorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 74 LBO mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 4

Inkrafttreten

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan treten mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 (3) BauGB in Kraft.

Teningen, den

Hagenacker
Bürgermeister

Ausfertigungsvermerk

Es wird bestätigt, dass der Inhalt des Planes sowie der zugehörigen planungsrechtlichen Festsetzungen und der örtlichen Bauvorschriften mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderates der Gemeinde Teningen übereinstimmen.

Teningen, den

Hagenacker
Bürgermeister

Bekanntmachungsvermerk

Es wird bestätigt, dass der Satzungsbeschluss gem. § 10 (3) BauGB öffentlich bekannt gemacht worden ist. Tag der Bekanntmachung und somit Tag des Inkrafttretens ist der __.__.____.

Teningen, den

Hagenacker
Bürgermeister